

Zeitschrift: Beiträge zur vaterländischen Geschichte / Historisch-Antiquarischer Verein des Kantons Schaffhausen
Herausgeber: Historisch-Antiquarischer Verein des Kantons Schaffhausen
Band: 3 (1874)
Vorwort: Vorwort
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Längere Zeit, als es dem historisch-antiquarischen Verein selbst angenehm war, hat es gedauert, ehe es demselben möglich geworden ist, wiederum ein Heft seiner Beiträge herauszugeben. Wir bedauern diese Verzögerung um so mehr, als wir in der Zwischenzeit den verehrlichen Vereinen, welche uns ihre Mittheilungen in so reicher Zahl haben zukommen lassen, nur Weniges als Gegengabe darbiehen konnten. Daß indessen unser Verein nicht müßig gewesen ist — und das ist doch wohl die Hauptsache — davon mag der Bericht, den wir diesem Hefte beigeben, Zeugniß ablegen. Es sind auch seit der Herausgabe des letzten Heftes mehrere von den in den Vereinsitzungen gehaltenen Vorträgen veröffentlicht worden, z. B.:

1. Die Staatsumwälzung des Kantons Schaffhausen im Jahre 1798 von **Dr. Wanner**.
2. Der Rheinflall und seine Umgebung v. Direktor **Sarder**.
3. Die Schultheißen von Randenburg von **Bäschlin**, Reallehrer.
4. Der Rheinflall im Lichte der Naturanschauung verschiedener Zeitalter von Prorektor **J. Zehender**.
5. Das alamannische Todtenfeld bei Schleithelm und die dortige röm. Niederlassung von **Dr. Wanner**.
6. Die Gesellschaft zum Kaufleuten von Direktor **Sarder**.

IV

7. Der Widerstand des schaffhauserischen Landvolks gegen die Vollziehung des im Jahre 1818 erlassenen Finanzgesetzes von **Dr. Wanner**.
8. Das Clarissinnenkloster Paradies bis zum Schluß der Schirmvogtei Schaffhausens von Direktor **Harder**.
9. Geschichte der Stadtbibliothek in Schaffhausen von Antistes **Mezger**.

Wenn wir diesem Hefte zwei Arbeiten dahingeshiedener Mitglieder unseres Vereins einverleiben, so leitet uns dabei, abgesehen von dem Interesse, welche diese Arbeiten an sich schon darbieten, hauptsächlich der Wunsch, das Andenken der beiden Männer, Herrn Direktor **H. W. Harder** und Herrn Dekan **Carl Stokar** zu ehren, gehörten doch diese zu den eifrigsten und thätigsten Mitgliedern unsers Vereins. Der Abhandlung des Herrn Direktor Harder glaubten wir dadurch einen erhöhten Werth zu geben, daß wir die wichtigsten Urkunden, auf denen sie beruht, beifügten. Obwohl die Arbeit des Herrn Dekan Stokar ziemlich umfangreich ist, so wollten wir dieselbe nicht abkürzen, da der größte Theil des darin Enthaltenen bisher nur in höchst lückenhafter Weise bekannt geworden ist.

Schaffhausen, im April 1874.

Der Vorstand

des historisch-antiquarischen Vereins.